

IPTV in der Umsetzung

20.04.2006 | [Artikel drucken](#) | [Artikel empfehlen](#)

IPTV ist in aller Munde, was Prognosen und Vorschauen angeht. Richtig konkret wird es erstmals mit einer Software, die die Grenzen zwischen TV und IPTV überbrückt.

Nichts verpassen mit ECIN weekly: News im Abonnement

Alles, was Sie wissen müssen, mittwochs im kostenlosen Newsletter-Abo.

ABONNIEREN 

TV und IPTV sollen praxisnah zusammengeführt werden. Dafür kooperierten die Unternehmen Grid-TV und NorCom, die eine Lösung für die IPTV-Redaktions- und Programmplanung entwickelten. Dieses Tool erlaubt sowohl den traditionellen TV-Sendern als auch den neuen IPTV-Betreibern, komplette Sendungen und Beiträge automatisch zu distribuieren.

Somit sei es möglich, dass vorhandene komplette Sendungen oder einzelne Beiträge, beliebig und ohne Mehraufwand sowohl über die traditionelle TV-Distribution als auch über IPTV gesendet werden. Beiträge könne man zudem mit unbegrenztem, multimedialem Content, beispielsweise aus den Archiven, beliebig erweitern und über IP senden. Ziel des Tool, so Wolfgang Klein von der **NorCom**, sei die Vermarktung eines kompletten Pakets, von der Domäne über Produktionstechnik bis hin zur Distribution von Content, an traditionelle TV- und an IPTV-Sender. Vorgestellt werde das Produkt auf der Messe 'National Association of Broadcasters' in Las Vegas.

[Artikel drucken](#) | [Artikel empfehlen](#)